GEMEINDEBLATT

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADTGEMEINDE BAD LEONFELDEN • NR. 04 / 24. FEBRUAR 2021



Foto: ÖVP

Nationalrat Michael Hammer, Landtagsabgeordneter Josef Rathgeb, Bürgermeister Alfred Hartl und weitere Vertreter der Gemeinde und der Lokalpolitik setzten sich für die Wiedereröffnung der Corona-Teststraße in Bad Leonfelden erfolgreich ein.

Bemühungen der Stadtgemeinde erfolgreich Corona-Teststraße wieder aktiv

Die Bemühungen der Stadtgemeinde und etlicher Vertreter der lokalen Politik haben sich ausgezahlt: Die Corona-Teststraße in der Sport- und Veranstaltungshalle in der Hagauer Straße ist seit 15. Februar wieder geöffnet.

Damit haben nicht nur die Bürgerinnen und Bürger aus Bad Leonfelden, sondern auch jene der umliegenden Gemeinden wieder die Möglichkeit, sich direkt in der Region und kostenlos auf das Covid-19-Virus testen zu lassen. Nach dem Auflassen der Teststraße Ende Jänner muss-

te man ja dazu entweder nach Walding, Altenberg oder in einen der Nachbarbezirke ausweichen.

Gleich nach Bekanntwerden der neuen Teststandorte haben sich Vertreter der Gemeinde und auch der lokalen Politik beim Land dafür stark gemacht, in Bad Leonfelden so schnell wie möglich wieder eine Testmöglichkeit einzurichten. Es gab bzw. gibt zwar auch in der örtlichen Apotheke die Möglichkeit, sich testen zu lassen. Allerdings waren die Termine dort sehr schnell vergeben.

Ein großer Dank gebührt allen, die sich für die Wiedereröffnung der Teststraße eingesetzt haben sowie den Vertreterinnen und Vertretern des Landes Oberösterreich und der Bezirkshauptmannschaft für die Kooperation.

Öffnungszeiten Teststraße Sport- und Veranstaltungshalle, Hagauer Straße 25:

Montag – Sonntag 8.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Anmeldung online auf österreich-testet.at bzw. telefonisch unter 0800 220 330 oder direkt vor Ort (Wartezeiten möglich).

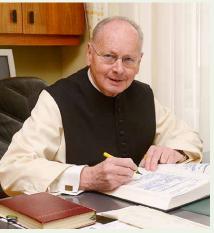


Foto: Hans Filipp

Pater Michael Wolfmair feierte seinen 80. Geburtstag

Seit 1966, und damit seit 55 Jahren, ist Pater Michael Wolfmair in der Pfarre Bad Leonfelden tätig. Am 13. Februar feierte unser ehrwürdiger Herr Pfarrer zudem seinen 80. Geburtstag. Geboren wurde er 1941 in Neußerling, nach der Grundschule und der Matura am Petrinum Linz trat er als Novize in das Stift Wilhering ein. Zwei Jahre nach seiner Priesterweihe kam er in unsere Pfarre, wo er in den ersten elf Jahren Kooperator an der Seite von Dechant Pater Walter Pühringer war. Nach dessen Tod im Jahr 1979 wurde Pater Michael Pfarrer von Bad Leonfelden und ist seither fast rund um die Uhr für die Pfarrgemeinde im Einsatz.

Die Pfarrgemeinde wünscht ihrem agilen Pfarrer zum runden Geburtstag noch angenehme und gesunde Jahre und hofft, dass P. Michael seine Ruhe und Kraft noch lange aus den Wäldern des Sternsteins holen kann! Diesen Glückwünschen schließt sich auch Bürgermeister Alfred Hartl im Namen der Stadtgemeinde, den Mitgliedern des Stadt- und Gemeinderates sowie allen Bediensteten gerne an. Pater Michael gebührt zu seinem runden Geburtstag größter Dank für seine umfangreichen Tätigkeiten und seinen Einsatz in unserer Pfarre und Gemeinde.

GEBURTEN

Lina Haugeneder

Eltern: Tamara Haugeneder und Dominik Filipp

Finn Luger

Eltern: Sabrina Kaar und Andreas Luger, MBA

Emely Stürzl

Eltern: Tanja Stürzl und Dominik Lehner

Michael Schwarz

Eltern: Barbara Schübl und Thomas Schwarz

GEBURTSTAGE

Theresia Hochreiter

80 Jahre

Pater Michael Wolfmair

80 Jahre

STERBEFÄLLE

Rudolf Haider

im 80. Lebensjahr

Heinrich Lehner

im 86. Lebensjahr

ÖGK-Servicestelle geschlossen

Die Servicestelle der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) in Bad Leonfelden ist bis auf Weiteres nicht geöffnet.

Still- und Babygruppe bis auf Weiteres abgesagt

Aufgrund der derzeitigen Situation betreffend die Corona-Beschränkungen findet die Sill- und Babygruppe mit DGKS Ursula Pröll bis auf Weiteres nicht statt. Sobald es die Rahmenbedingungen erlauben, wird dieses wichtige Angebot für unsere Mütter wieder reaktiviert. Entsprechende Infos dazu werden selbstverständlich im Gemeindeblatt veröffentlicht.

Der Kindergarten-Bus fährt wieder

Auf die Bitte einiger Eltern hin haben sich die Gemeinde und die Leitung des Pfarrcaritas Kindergartens Bad Leonfelden bemüht, eine gangbare Lösung für den Kindergarten-Transport zu schaffen. Durch die Kooperation aller Beteiligten – auch der betreffenden Busunternehmen – ist es gelungen, in unserer Gemeinde wieder ein flächendeckendes Angebot umzusetzen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gesundheit von Kindern, Eltern und auch des Kindergartenpersonals bei sämtlichen Überlegungen betreffend die Betreuungsangebote der Stadtgemeinde an oberster Stelle steht.



oto: Gemein

Die ausgearbeiteten und bestens umgesetzten Konzepte haben sich in den vergangenen Monaten bewährt, wodurch trotz der Corona-Pandemie eine Kinderbetreuung auf sehr hohem Niveau gewährleistet werden konnte. Den verantwortlichen Personen möchten wir auf diesem Wege unseren großen Dank dafür aussprechen.

Aktuelle Information zum Breitband-Internet in Bad Leonfelden

Aktuell werden die Breitband-Internet-Hausanschlüsse in den Ortschaften Dietrichschlag/Stiftung errichtet und eingerichtet. Wer im Aktionszeitraum noch keinen Vertrag abgeschlossen hat und nun einen Anschluss benötigt, kann direkt mit der Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH unter https://www.energieag.at oder telefonisch unter 0800/818000 Kontakt aufnehmen.

Thomas Wolfesberger Breitbandinitiative Bad Leonfelden

Stadtgemeinde Bad Leonfelden

Anmeldetage im Kinderhort

Der Kinderhort Bad Leonfelden lädt Sie herzlich zu den Anmeldetagen für das Schuljahr 2021/2022 ein! Diese finden nach telefonischer Vereinbarung mit der Hortleiterin Selina Haslgrübler statt (Tel. 0680 3212451).

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter bei uns im Hort!

Geplante 110 kV-Leitung durch Bad Leonfelden

Möglichkeit zu Einwendungen gegen eine Freileitung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Leonfelden hat noch im Jahr 2020 das Angebot der IG Landschaftsschutz Mühlviertel zur rechtsfreundlichen Vertretung im UVP-Feststellungsverfahren durch die Kanzlei List Rechtsanwalts GmbH angenommen. In diesem Verfahren werden durch die Kanzlei Argumente vorgebracht, die für die Abhaltung eines UVP-Verfahrens sprechen.

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, vor allem aber betroffene Grundeigentümer und Anrainer, die Einwendungen gegen die geplante Freileitung in Bad Leonfelden vorbringen möchten, können und sollen dazu eine entsprechende Stellung-

nahme abgeben. Sollte jemand bereits an anderer Stelle seine Einwendung deponiert haben, kann diese auch für diesen Zweck noch einmal verwendet werden.

Was können solche Gegenargumente sein? Wie könnten diese erhoben werden? Wie sind die Stellungnahmen aufzubereiten, damit sie im Verfahren ihren Niederschlag finden? Auf diese und weitere Fragen gibt die IG Landschaftsschutz Mühlviertel gerne Antworten. Der Ortsvertreter und Ansprechpartner in Bad Leonfelden ist Oliver Jeitler (Telefon 0681 10830111, E-Mail: o.jeitler@gmx.at); Obfrau Veronika Walchshofer (E-Mail: kontakt@iglm.at).

24. FEBRUAR 2021 | AUSGABE 04

Statistiken aus dem Winterdienst

Auch wenn der heurige Winter nicht besonders streng war, ist der Winterdienst zur Räumung und Streuung auf unseren Gemeindestraßen, den die Mitarbeiter des Bauhofs verrichten, ein großer Aufwand. Das zeigt die Statistik der vergangenen Monate.

In den vergangenen Monaten wurden ca. 300 Tonnen Splitt und ca. 20 Tonnen Streusalz verbraucht. Das Personal war insgesamt über 900 Stunden im Einsatz, um Schnee zu räumen und bei Gefahr von Glatteis zu streuen. Die drei Räumfahrzeuge der Stadtgemeinde waren bisher an 61 Tagen im Einsatz, insgesamt waren sie dabei mehr als 660 Stunden - das sind 27,5 volle Tage - unterwegs. Dazu kommen auch noch die geleisteten Stunden von Othmar Hofer, die sich auf ca. 160 belaufen.

Danke an Bauhofleiter Günther Filipp und seine Mitarbeiter für ihre wertvolle Arbeit im Dienste der Sicherheit auf unseren Verkehrswegen.

Arbeitslosigkeit gestiegen

Die Arbeitslosigkeit im Arbeitsmarktbezirk Linz lag im Jänner bei ca. 10 % und damit um 2.3 % höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. In Urfahr-Umgebung ist die Quote zwar deutlich niedriger, im Vergleich zum Jänner 2020 aber ebenfalls deutlich angestiegen. Laut AMS gibt es aber positive Signale: So seien im Jänner über 1.800 Stellenangebote zur Besetzung gemeldet worden, was angesichts des Lockdowns positiv zu bewerten sei.

CO₂-Ampeln

für unsere Volksschulklassen





Das Umweltressort der Stadtgemeinde schafft für elf Klassenzimmer der Volksschule CO₂-Ampeln zur Überwachung der Raumluftqualität an. Ein leicht verständliches LED-Ampelsystem gibt Auskunft über den CO2-Gehalt in der Luft und somit über die Luftqualität des Raumes. Durch bedarfsgerechtes Lüften können vor allem in der Winterzeit Energiekosten gesenkt werden. Es sollte nämlich nur so lange gelüftet werden wie nötig, um den Wärmeverlust im Raum möglichst gering zu halten. Nebenbei helfen die CO2-Ampeln auch in Zeiten der Corona-Pandemie die Luftqualität der Klassenzimmer zu verbessern. Bewähren sich die kleinen Messgeräte, ist die Ausstattung weiterer Bildungs- und Betreuungseinrichtungen der Gemeinde mit den CO₂-Ampeln geplant.

> Stadtrat Daniel Hettrich-Keller Obmann Umweltausschuss

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder

ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u. a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel. +43 1 711 28-8338
(werktags Mo. – Fr. 9.00 – 15.00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Hochreiter-Lebensmittelgruppe

Attraktive Lehrlingsausbildung mit eigenem Campus



Foto: Hochreiter-Lebe

Ihrem Ruf als größter Arbeitgeber in der Region wird die Hochreiter-Lebensmittelgruppe mit einem speziellen Schwerpunkt in Sachen Berufsnachwuchs gerecht: Lehrlingen werden zukünftig in einem gerade im Bau befindlichen, neuen Campus beste Voraussetzungen für Top-Jobs in dem stark expandierenden, international agierenden Unternehmen geboten.

Hochreiter wartet dabei mit besonders interessanten Ausbildungsangeboten auf: Angehende Spezialisten im Bereich der Fleischverarbeitung und -veredelung erhalten ebenso ihr berufliches Rüstzeug wie Lebensmitteltechniker, Köche, Bürokaufleute, Installations-, Gebäude- und IT-Techniker. Alle

Jobs sind dabei für Mädchen und Burschen gleichermaßen geeignet.

Gleich sind allen Lehrberufen - es wird dabei auch das Modell "Lehre mit Matura" angeboten - die attraktiven Rahmenbedingungen: Der neue Hochreiter-Campus sorgt ab dem Sommer 2021 für ein perfektes Rundumpaket. Den Lehrlingen steht dort u. a. eine neu geschaffene Produktentwicklungs- und Lehrwerkstätte im Stil einer kleingewerblichen Fleischhauerei zur Verfügung. Die entsprechende Verköstigung und kostenlose Arbeitsbekleidung machen eine Ausbildung bei Hochreiter ebenso attraktiv wie Übernachtungsmöglichkeiten für Lehrlinge, die eine längere Anreise haben. Spezielle Freizeitangebote – darunter ein topmodernes Fitnesscenter – runden das attraktive Angebot ab. Finanziell bietet Hochreiter als leistungsstarker Arbeitgeber eine Überzahlung von mindestens 150 Euro auf die jeweilige kollektivvertragliche Lehrlingsentschädigung an. Und nach Abschluss der Ausbildung stehen den jungen Fachkräften alle Möglichkeiten für eine Karriere in einem erfolgreichen Unternehmen in einer krisensicheren Branche offen.

Nähere Informationen zu den Lehrund Ausbildungsangeboten im Hause Hochreiter und Infos zu den Bewerbungen gibt es im Internet unter lehre.hochreiter.cc.

M-Tron GmbH

Bauarbeiten für neuen Standort haben begonnen

Mit dem Neubau von Produktionshalle und Bürogebäude setzt die M-Tron GmbH aus Bad Leonfelden einen weiteren Meilenstein in der erfolgreichen Firmengeschichte. Bei den Bauarbeiten setzt man auf Unterstützung aus der Nachbarschaft: Kapl Bau führt die Baumeister-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten durch.

Dass die M-Tron GmbH unter anderem ein gefragter Partner für Stahlbau-Projekte ist, das zeigt sich auch beim Bau des eigenen Firmengebäudes: Denn große Teile des spektakulären Bauvorhabens werden mit Stahl-Fachwerkträgern umgesetzt. Die Arbeiten an der 4.000 Quadratmeter großen Haupthalle haben bereits begonnen, wie Manfred Eckerstorfer von Kapl Bau sagt: "Im ersten Bauabschnitt wird die Produktionshalle errichtet. Bis August wird der Rohbau fertiggestellt sein, bis Spätherbst dann der Endausbau der Halle erfolgen." Das Herzstück der Betriebsanlage wird eine europaweit einzigartige, hochauto-



Der neue Standort der M-Tron GmbH ist ein spektakuläres Bauprojekt, bei dem Beton- mit Stahlbau kombiniert wird.

matisierte Fertigung mit Losgröße 1 bilden. Geplant wurde das Projekt von der Firma SIMUS aus Wels, die das Hauptaugenmerk auf eine hocheffiziente und wirtschaftliche Fertigung legte.

Die beiden M-Tron Geschäftsführer Bernhard Löffler und Andreas Keplinger freuen sich, dass nach intensiver Vorbereitung mit den Bauarbeiten begonnen werden konnte: "Der neue Standort mit Halle und Bürogebäude bietet optimale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Betriebs. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden dadurch noch bessere Arbeitsbedingungen als bisher haben." Mit dem Neubau wird die M-Tron GmbH auch weiter wachsen: Etwa 50 neue Arbeitsplätze werden entstehen, insgesamt 120 Menschen werden mittelfristig beim Me-

tallverarbeitungsbetrieb aus Bad Leonfelden arbeiten. Dass man beim Neubau auf die Zusammenarbeit mit Kapl Bau setzt, ist für Löffler und Keplinger angesichts der bereits jahrelang bestehenden Partnerschaft der Unternehmen selbstverständlich. "Wir haben schon bei etlichen Projekten sehr erfolgreich zusammengearbeitet. Außerdem ist es uns wichtig, in der Nachbarschaft zusammenzuhalten. Es profitieren schließlich alle Beteiligten, wenn die Wertschöpfung in der Region bleibt."

Über die M-Tron GmbH:

Gründung: 2005

Tätigkeitsbereiche: Lifttechnik, Stahlbau, Objektschutz, Lohnfertigung **Aktueller Mitarbeiterstand:** 70 **Standorte:** Bad Leonfelden, St. Gallen

OLO. WEIN

Lebendige Gemeinden

Projekt zu Nutzung von Leerständen in der Region Sterngartl-Gusental



Ein leerstehender Bauernhof, der nicht mehr bewohnt wird. Ein ungenutztes älteres Haus im Ortszentrum. Viele Eigentümer von Leerständen stehen dabei vor großen Fragen: Sanieren? Verkaufen? Oder doch ganz neu nutzen? Und wer unterstützt mich bei diesen Fragen? Auch auf Gemeindeebene ist der Druck groß, genügend Wohn- und Arbeitsraum zu schaffen. Die oberösterreichische Raumordnung setzt dabei klar auf folgendes Prinzip: zuerst bestehende Leerstände aktivieren, bevor neue Grünflächen bebaut werden.

Um dieses Potenzial zu nutzen und um neue Wege in der Leerstandsnutzung zu gehen, startet die Leaderregion Sterngartl-Gusental ein neues Projekt. Für den Obmann der Region und Bürgermeister von Alberndorf, Martin Tanzer, ist dabei klar, dass unsere Gemeinden lebendige Ortszentren brauchen! Leerstände müssen sinnvoll genützt werden, um so alten Gebäuden wieder Leben einzuhauchen.

Die Möglichkeiten, leerstehende Objekte zu nutzen, sind vielfältig. So kann z. B. in einem alten Vierkanthof eine neue Wohnmöglichkeit für ältere Menschen geschaffen werden, ein freistehendes

Geschoss in einem Firmengebäude wird zum neuen flexiblen Arbeitsort und im Gasthaus im Ortszentrum entstehen ein Ort der Begegnung und ein neues Nahversorgungszentrum. Die Leadermanagerin Martina Birngruber betont: "Unser Anliegen ist es, unsere Region für junge Menschen durch Wohnmöglichkeiten und Co-Working Arbeitsplätze weiter zu attraktiveren. Davon profitiert die gesamte Region!"

Begleitet wird das Projekt von der SPES Zukunftsakademie in Schlierbach, die bereits viel Erfahrung in der Arbeit mit Gemeinden und Regionen zum Thema Leerstand gesammelt hat. Johannes Brandl von der Zukunftsakademie steht mit seinem Team beratend zur Seite und erklärt: "Ziel des Prozesses ist es, eine Entscheidungsgrundlage für die Leerstands-Eigentümer zu schaffen."

Für Eigentümer von untergenützten Objekten und Leerständen gibt es die Möglichkeit, sich beim LEADER-Büro Sterngartl-Gusental (birngruber@sterngartl-gusental.at), bei Johannes Brandl von der SPES Zukunftsakademie (brandl@spes.co.at) oder direkt beim Bürgermeister oder bei der Bürgermeisterin zu melden.

Treffen der Fokusgruppen im Haus am Ring

Drei Fokusgruppen für das LEADER-Projekt "Neue Modelle der Leerstandsnutzung" finden am **Freitag, 26. Februar 2021** ab 9 Uhr im Haus am Ring, Ringstraße 77, Bad Leonfelden statt.

- 10 Uhr: Junges Wohnen Impuls von Architekt DI Richard Steger und Mag. Johannes Brandl
- 13 Uhr: Wohnen im Alter Impuls von Architekt DI Richard Steger
- 16 Uhr: Nahversorgung und Gastronomie – Impuls von Karoline Kastner (Bauernladen "s´Kranzl")

Eine Anmeldung ist lt. COVID-Verordnung erforderlich. Wir sind im LEADER-Büro unter der Tel. +43 7213 20930 oder unter der E-Mail-Adresse birngruber@sterngartl-gusental.at für Sie erreichbar. Die Veranstaltung findet unter den Richtlinien der COVID-19-Verordnung statt. Bitte nehmen Sie eine FFP2-Maske mit. Wir freuen uns auf einen regen Austausch!

Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.sterngartl-gusental.at/lebendige-gemeinden-ein-projekt-zurnutzung-von-leerstaenden-in-der-region

"MüLi Navi"-App

Neue Handy-App mit Radund Wanderwegen in der Region

Auch wenn die Corona-Pandemie derzeit den Tourismus fest im Griff hat, ist man im Mühlviertler Hochland fleißig und treibt die Entwicklung unserer Tourismusregion weiter voran. Der neueste Streich ist eine gemeinsam mit der Region Lipno umgesetzte App, die ab sofort auf allen Plattformen zum Download bereitsteht.

Die "MüLi Navi"-App beinhaltet alle aktuellen Rad- und Wanderwege im Mühlviertler Hochland und im angrenzenden Südböhmen. Wichtig dabei ist vor allem, dass es sich ausschließlich um zugelassene Wege handelt, was ein wichtiges Signal für alle GrundstücksbesitzerInnen darstellt. Die App lässt kein Hochlanden von anderen, nicht genehmigten Strecken zu.



und im Apple Store.

Raiffeisenbank Region Bad Leonfelden

Direktor Josef Strasser geht in Pension

Nach insgesamt 43 Jahren im Dienst der Raiffeisenbank tritt Josef Strasser mit 28. Februar seinen wohlverdienten Ruhestand an. 33 Jahre lang war er als Geschäftsleiter tätig, die letzten neun Jahre stand er als Vorstandsvorsitzender an der Spitze der Regionalbank. Seine Nachfolge wird Gerhard Stumptner antreten, der seit vielen Jahren in



der Raiffeisenbank Region Bad Leonfelden tätig ist.

Im Namen der

Stadtgemeinde, des Stadt- und Gemeinderats und aller Bediensteten bedankt sich Bürgermeister Alfred Hartl für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und wünscht Josef Strasser für die Pension viel Gesundheit und alles Gute.



Danke an großzügige Sponsoren

Neue Bekleidung für Union-Skifahrer

Dank der Unterstützung zahlreicher Sponsoren konnte die Sektion Ski alpin der Sportunion Bad Leonfelden neue Ski-Bekleidung für ihre Mitglieder anschaffen. Besonderer Wert wurde dabei auf den Ski-Nachwuchs gelegt: "Wir sind sehr dankbar, dass uns einige Firmen aus der Region so großzügig unterstützen. Der Großteil der Sponsoring-Gelder kommt den 17 Kindern, Schülern und Jugendlichen zugute, die neu eingekleidet worden sind", sagt Sektionsleiterin

Petra Preinfalk. Insgesamt wurden 49 Garnituren der neuen Ski-Bekleidung angeschafft.

Aufgrund der Corona-Situation konnte man das neue Gewand in der heurigen Saison leider noch nicht bei Landescup- oder Mühlviertler Cup-Rennen zeigen. Dank der guten Schneelage hat man aber am heimischen Sternstein sehr gute Trainingsbedingungen vorgefunden. "Wir bedanken uns recht herzlich beim Team der Sternstein Lifte für die gute Ko-

operation und die Möglichkeit, regelmäßig auf unserem Hausberg zu trainieren", sagt Petra Preinfalk.

Sponsoren der neuen Ski-Bekleidung:

- Raiffeisenbank Region Bad Leonfelden
- · Hochreiter Fleischwaren GmbH
- Praher & Mathä Malereibetriebsges.m.b.H.
- Schönheitsfarm Sternsteinhof
- Tischlerei Pühringer



Platz 3 für OÖ Staffel

Nachwuchsbiathleten bei Staatsmeisterschaften erfolgreich

Eine weitere Talentprobe legte das Bad Leonfeldner Biathlon Team bei den Staffelstaatsmeisterschaften der Schüler in St. Jakob i. R. (Kärnten) ab. Allen voran trugen David Hammer und Fabian Hochreiter einen großen Teil dazu bei, dass sich die oberösterreichische Schülerstaffel bei schwierigen äußeren Bedingungen die Bronzemedaille bei diesem spannenden Rennen sichern konnte. Gemeinsam mit ihrem Landeskaderkollegen Nikolas Glanzer von der SU Windischgarsten liefen die drei Burschen ein beherztes Rennen und mussten sich am Ende nur den beiden Tiroler Staffeln geschlagen geben.

Ungewöhnliche Wege ging man dabei in der Vorbereitung: Fabian Hochreiter und Samuel Schwarz (Ersatzmann für die OÖ-Staffel) verbrachten Ende Jänner eine Nacht in einem selbst gebauten Iglu neben der Sternsteinwarte. Der Weg dorthin wurde selbstverständlich mit Schi zurückgelegt!

Schon am Tag vor den Staffel-Staatsmeisterschaften konnte David Hammer beim Austria



Cup groß aufzeigen. Beim Sprintbewerb über 6 km konnte er sich vor allem durch eine hervorragende Laufleistung nach 3 Fehlern beim Schießen einen Platz am Podest sichern. Fabian Hochreiter belegte bei diesem Rennen nach einer fehlerfreien Schießleistung Rang 6 und Samuel Schwarz landete schlussendlich auf dem 10. Platz. Das mannschaftlich starke Gesamtergebnis komplettierte Rene Maureder, der in der U12 Sechster wurde.

Das erfolgreiche Abschneiden der Bad Leonfeldner Biathlon-Equipe rundeten die Geschwister Paul und Johanna Peherstorfer ab, die in ihren Altersklassen (U13 u. U15) jeweils den 11. Platz belegten.

Für schnelle Schi und eine hervorragende Betreuung der Biathlon-Kids sorgten die beiden Nachwuchstrainer der SU Bad Leonfelden Reinhold Peherstorfer und Manfred Maureder.

KLEINANZEIGER

Wohnungen: Emil-Stockinger-Straße

13/7, 2. OG, 89,99 m², Miete € 772,62 inkl. BK und HK, Kochnische, 4 Zimmer, Loggia und 1 Tiefgaragenabstellplatz **Infos:** Sonja Füreder, Stadtamt Bad Leonf., Tel. 07213 6565-11

So, 28. Februar 2021

TIERARZT-BEREITSCHAFT

Peter/Tanja Winkler Vorderweißenbach Tel. 07218 544

Tierarztpraxis Schenkenfelden Tel. 0699 13183236

Karl Püspök Gramastetten Tel. 0664 4213660

So, 7. März 2021

TIERARZT-BEREITSCHAFT

R. Pils-Stockinger Bad Leonfelden Tel. 0650 4161330

Tierarztpraxis Schenkenfelden Tel. 0699 13183236

Stefan Kaar

Zwettl Tel. 0664 73581158

ÄRZTE-NOTRUF 141

Nordstern

Gute Saison mit 45 Betriebstagen

Die Stadtgemeinde Bad Leonfelden, die Sportunion und die drei Investoren (Peter Möllinger, Gerhard Enzenhofer, Robert Pytlik), haben auch heuer wieder viel Zeit und Mühe investiert, um den Mühlviertlern ein traumhaftes Langlauferlebnis am "Nordstern" in Weigetschlag zu bieten. Nach der schneearmen Saison 2019/20 konnten sich heuer alle über viel Neuschnee freuen. Daher konnten mit Hilfe vieler fleißiger und vor allem ehrenamtlicher Helfer unter der Leitung von Gottfried Sonnberger ca. 45 Langlauf-Tage am Nordstern ermöglicht werden. Loipenspurmeister Christian Wagner präparierte die Pisten täglich perfekt, bevor die zahlreichen Besucher eintrafen. Durch einige LKW-Ladungen Kunstschnee vom Sternstein wurden



bei Bedarf einige schneeärmere Stellen noch zusätzlich ausgebessert.

Die guten Loipenverhältnisse spiegeln sich auch an der Zahl der verkauften Tickets wider. Fast 6.000 Tickets wurden innerhalb der 45 Tage an den beiden Münzautomaten von Tagesgästen gelöst, dazu kommen noch ca. 250 Saisonkartenbesitzer. Für jene, die eine bargeldlose Zahlung bevorzugen, wurde zusätzlich ein QR-Code für eine Zahlung mittels Banking-App eingerichtet.

Die Investoren sind mehr als zufrieden mit dem Ergebnis und freuen sich,

dass das Projekt so viel positives Feedback bekommt. "Damit wir auch in den kommenden Jahren für beständig gute Schnee- und Loipenverhältnisse sorgen können, müssen wir gemeinsam einen Weg finden, die Loipe zukünftig auch mit Kunstschnee versorgen zu können. Es wurden schon ähnliche Projekte wie unseres besichtigt und wir wären bereit, eine weitere Investition zu tätigen, um dem Langlaufsport in Bad Leonfelden längerfristig eine Perspektive zu bieten", sagt Peter Möllinger. Er bedankte sich auch bei allen Grundeigentümern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.



Fundgegenstände

Im Zeitraum von 1.1.2020 bis 28.1.2021 wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- **Bekleidung:** Halstuch, div. Handschuhe, Plateausandalette, schwarze Steppjacke, Hauben, div. Brillen und Sonnenbrillen
- Elektronik und EDV-Geräte:

Ladekabel, Samsung Handy, Handy B.free, Tacho für Fahrrad

- Fahrräder: KTM-Damenfahrrad, Mountainbike, Kinderwagen Buggy Geld, Gelbörse Regenschirm-Überzieher
- Verschiedene Schlüssel
- Schmuck, Uhren, Wertsachen: Taschenuhr, verschiedene Uhren, Halskette, Anhänger, einzelner Ohrstecker, Kreole, Ring, Modeschmuck-Halskette, Haarspange
- Sonstiges: Drohne, Box zur Geburt, Stoffsackerl
- **Sportartikel:** Motorradhelme, Mopedhelm, 2 Kinder-Fahrradhelme, Fitnessarmband

Die Fundstücke können am Stadtamt Bad Leonfelden (EG) zu den Parteizeiten besichtigt bzw. abgeholt werden. **Wir ersuchen um Voranmeldung unter der Nummer 07213 6565-30.**

Bürgermeister Alfred Hartl

Lieferservice

unserer Gastronomen

Trotz des derzeitigen Lockdowns müssen wir nicht auf die kulinarischen Köstlichkeiten unserer Wirte und Gastronomen verzichten. Einige von ihnen bieten nämlich einen Abhol- bzw. Lieferservice an.

Jausenstation Rading

Hausmannskost, vegetarische Speisen, hausgemachte Mehlspeisen uvm. Abholung Samstag und Sonntag, jeweils 11.00 – 15.00 Uhr Telefonische Bestellung unter **07213 60735**

Leonfeldner-Hof

Abholung jeden Sonntag von 11.00 bis 13.00 Uhr Bestellung über die neue App – "GastroSzene" WhatsApp unter Tel. **07213 6301**

Sommerhaus/Internat

Abholung an Werktagen von 11.30 bis 13.30 Uhr Telefonische Bestellung unter **07213 6216**

Hochreiter "Mahlzeit" – Abholung Montag bis Freitag, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr Telefonische Bestellung unter **07213 6328-57**

Latino Bar – Lieferservice von Donnerstag bis Sonntag, jeweils von 16.00 bis 20.00 Uhr Telefonische Bestellung unter **07213 20506**

Pizzeria Hewal – Abholung von Dienstag bis Sonntag, jeweils von 11.00 bis 14.00 u. 17.00 bis 20.00 Uhr Telefonische Bestellung unter **07213 61147**

Konditorei Kastner – Mehlspeisen zum Mitnehmen, Abholung zu den Öffnungszeiten:
Montag: 12.00 bis 17.00 Uhr (Dienstag: Ruhetag)
Mittwoch bis Samstag: 12.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag: 8.30 bis 17.00 Uhr
Telefonische Bestellung unter **0676 9750900**

Waldschenke am Sternstein – Abholung von Freitag bis Sonntag zwischen 11.30 und 15.00 Uhr Telefonische Bestellung unter 07213 6279 bzw. 0664 8408921

Bestellung per E-Mail: gasthof@waldschenke.at

Peters Cafe Bar – Hausgemachte Pizza – Abholung Donnerstag bis Montag, jeweils v. 16.00 bis 20.00 Uhr Telefonische Bestellung unter **07213 20666**

Die **Liste der Betriebe**, die einen Abhol- bzw. Lieferservice anbieten, ist auch auf der Website der Gemeinde unter https://www.bad-leonfelden.ooe.gv.at/buergerservice/infosbzgl-corona-virus.html online. Außerdem sind (wenn vorhanden) die Links zur jeweiligen Speisekarte hinterlegt.

Auch der Tourismusverband Mühlviertler Hochland bietet auf seiner Website unter www.muehlviertlerhochland.at/mahlzeit eine Übersicht über Betriebe aus der Region, die derzeit einen Abhol- bzw. Lieferservice anbieten. Zudem sind die Tagesmenüs dort aufgelistet.

